

# Show me love

Von SnowAngel

## Kapitel 2: Ungesehener Film und peinliche Gedanken

### Ungesehener Film und peinliche Gedanken

Schließlich standen die Beiden vorm Kino und besahen sich die Plakate.

„Was willst du denn gucken?“, fragte der Ainu seinen kleineren Freund. Diesem sagten die ganzen Plakate jedoch nichts, denn er war noch nicht so oft in einem Kino gewesen. „Keine Ahnung“, antwortete Ren dann schließlich, „was willst du denn sehen?“. Horo musste nicht lange überlegen und deutete auf das Plakat vor ihm. „Diesen Film!“ Der Film, den Horo meinte, war ein Horrorfilm, das konnte man mit dem ersten Blick auf das Plakat erkennen. Ren war es eigentlich egal in welchen Film sie gingen, solange es kein Liebesfilm oder so war, konnte er damit leben. Dann kauften sie die Kinokarten. Im Kino war es sehr leer. „Wo willst du sitzen?“, wollte Horo von Ren wissen. „Hm...“, Ren überlegte kurz, „hinten!“ Beide setzten sich also nach hinten und machten es sich bequem. Horo hielt Ren die Popcorntüte unter die Nase, doch Ren winkte ab. Horo zuckte darauf hin nur mit den Schultern und aß selber. „Soll ich dir was anderes holen?“, fragte er daraufhin. „Ne“, erwiderte der Chinese nur knapp.

Allmählich gingen die Lichter aus, der Vorhang schob sich zur Seite und die Werbung vor dem Film fing an, doch der Ainu schaute gar nicht nach vorne sondern hatte nur Augen für Ren. Ihm fiel auf wie gut dieser aussah. Ren spürte Horos Blicke auf sich. Er sah zu Horo. „Ist was?“ „Der Film ist gut oder?“ Ren seufzte darauf hin nur und schüttelte den Kopf. „Der Film hat noch nicht angefangen, bis jetzt läuft nur Werbung!“ //Mist!//, dachte Horo. „Oh ja...ich weiß...äh...“, stotterte er dann. Da er nicht wusste was er sagen sollte stopfte er sich noch mehr Popcorn in den Mund.

Ren zuckte nur mit den Schultern und dachte sich nichts weiter dabei. Er richtete den Blick wieder nach vorne wo weiterhin nur Werbung lief. Horo aß währenddessen nervös weiter und wünschte das der Film bald anfangen würde, da er hoffte so von Ren abgelenkt werden zu können. Als der Film dann anfang versuchte er sich voll und ganz nur auf den Film zu konzentrieren, doch es gelang ihm nicht, er musste immer wieder zu Ren sehen. //Was ist nur los mit mir?//, fragte er sich. Ren merkte Horos merkwürdiges Verhalten. „Was denn? Ist der Film so uninteressant?“ „Was? Nein!“, Horo ließ vor Schreck das Popcorn fallen. „Oh, tut mir leid...“, sagte er als er merkte was er angerichtet hatte. „Seit wann denn so schreckhaft?“, Ren zog eine Augenbraue hoch. „Weiß auch nicht!“, stammelte Horo wobei er das Popcorn von Ren wischte. Dann sahen beide wieder zum Film. Horo tat so als wenn er sich strecken würde und legte dabei einen Arm um Rens Sitz. Ren merkte das zum Glück nicht und sah nur weiterhin zum Bildschirm. Horo legte dann vorsichtig einen Arm um Rens Schulter und

hoffte das er auch das nicht merken würde, doch dem war nicht so. Ren lief daraufhin knallrot an, wie eine Tomate. Horo schielte zu ihm hinüber, um zusehen wie er reagierte und rutschte etwas näher zu ihm. Daraufhin wurde der Chinese nur noch röter, doch wagte es, sich ganz leicht an Horo zu lehnen. Das merkte Horo und musste lächeln, doch er fragte sich was er da eigentlich tat, und wieso er das tat, war das denn normal? Ren hingegen machte sich da im Moment noch keine Gedanken drüber, denn er fühlte sich viel zu wohl in Horos Nähe und schloss die Augen. Das gab Horo den Mut, Ren über den Arm zu streicheln, beobachtete ihn aber weiterhin und wartete eine Reaktion ab. Das Streicheln mochte der Kleinere noch lieber und bekam davon eine leichte Gänsehaut. Ohne es zu bemerken musste Horo Ren verliebt anschauen. Langsam fragte sich auch Ren, wieso er sich das eigentlich von Horo gefallen ließ und wie so er sich in Horos Gegenwart zu unverschämt wohl fühlte. Horo bekam schon lange nichts mehr vom Film mit (oder hat nie richtig etwas davon mitbekommen) er spielte lieber mit Rens Haaren. Zufrieden ließ das Ren seufzen und er kuschelte sich an den Ainu. Dann kraulte der Blauhaarige Rens Nacken, was er sich früher nie (!) getraut hätte. Beide merkten gar nicht, dass der Film auf einmal aus war. Erst als es hell wurde fiel ihnen das auch endlich auf. Der Chinese öffnete die Augen wieder. „Ist der Film schon vorbei?“, fragte er, da er es ziemlich schnell fand. „Ja!“, antwortete Horo der gar keine Lust hatte aufzustehen, doch dann merkte er, dass er immer noch den Arm um ihn geschlungen hat und zog diesen schnell weg.

„Gehen wir?“, fragte Ren wobei er langsam aufstand. Horo nickte kurz, nahm ihre Sachen und verließ von Ren gefolgt das Kino. Draußen war es bereits dunkel und ein paar Sterne waren zu sehen. Es wehte eine kühle Brise das den Kleinen leicht frösteln ließ. „Ist der kalt?“, wollte Horo wissen. „Ein bisschen...“, gab Ren zu. Horo zog seine Jacke aus und legte sie dem Schwarzhaarigen über die Schulter. „Besser so?“, fragte er fürsorglich. Ren nickte nur stumm und wandte seinen Blick ab um seine Röte zu verbergen, wobei man sie im Dunkeln wahrscheinlich nicht sehen konnte.

„Ist dir denn nicht kalt?“, wollte Ren wissen, da er dachte, dass der Ainu ja frieren musste so ganz ohne Jacke. „Nein!“, Horo schüttelte den Kopf, „ich bin die Kälte doch gewohnt! Behalt die Jacke ruhig an, du brauchst sie mehr als ich!“ „Okay...“, sagte der Chinese und dachte, dass er sich das eigentlich auch hätte denken können. //Wie süß er doch aussieht...//, musste Horo wieder denken. Beide liefen still schweigend nebeneinanderher, bis Horo auf einmal stehen blieb. „Ich...ich muss dir was sagen Ren...“, meinte Horo nervös und errötete. „Äh...okay...dann schieß los!“, sagte Ren da er es nicht leiden konnte wenn jemand nicht sofort das sagen konnte was er sagen wollte.

„Naja...ich weiß nicht wie ich es sagen soll aber...“, er schluckte, „ich liebe.....Schokolade!!!“

Eigentlich wollte Horo etwas anderes sagen, doch er hatte es einfach nicht geschafft was ihn selbst ärgerte. „Schokolade?“, hinterfragte Ren, „und was willst du mir jetzt damit sagen? Willst du das wir Schokolade kaufen?“ //Was macht der denn so nen Wirbel um Schokolade?//

„Nein nein!“, entgegnete Horo schnell, „ich wollte das nur mal gesagt haben!“, doch er nahm sich vor es Ren heute noch zu sagen was er eigentlich sagen wollte.

„Na wenn du meinst“, sagte Ren, „also ich liebe Milch!“ Horo kicherte daraufhin nur. „Ja ich weiß.“